

PRESSEMITTEILUNG

SPD STADTRATSFRAKTION NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

Zweite Bewerbung erfolgreich:

Rathaus-SPD freut sich über Bundesmittel für Langzeitarbeitslose

Die SPD-Stadtratsfraktion zeigt sich hoch erfreut über die Nachricht, dass das Jobcenter Nürnberg in der zweiten Bewerbungsrunde für das Bundesprogramm des Sozialministeriums „Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt“ zum Zug gekommen ist. Sie hatte die Nichtberücksichtigung im ersten Anlauf im Jahr 2015 scharf kritisiert, da Nürnberg bayernweit den höchsten Anteil an Langzeitarbeitslosen aufweist.

Die Fraktionsvorsitzende Dr. Anja Pröhl-Kammerer freut sich, dass die gemeinsamen Bemühungen der sozialpolitischen Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion Angelika Weikert und der Bundestagsabgeordneten Gabriela Heinrich und Martin Burkert erfolgreich waren und Nürnberg ab Januar 2017 für 110 Langzeitarbeitslose öffentlich geförderte Arbeitsplätze anbieten kann.

Die SPD-Stadträtin und NOA-Aufsichtsratsvorsitzende Gabriele Penzkofer-Röhl erklärt: „Das Programm wendet sich vor allem auch an Langzeitarbeitslose, die in Familien mit Kindern leben. Laut einer Studie der Bertelsmann-Stiftung, die erst gestern vorgestellt wurde, lebt in Nürnberg jedes fünfte Kind in Armut. Umso wichtiger sind Projekte wie das Programm „Soziale Teilhabe“, weil sie eben nicht nur für den einzelnen Arbeitslosen wieder Hoffnung und eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsperspektive bedeuten, sondern positiv auf die ganze Familie wirken und soziale Teilhabechancen ermöglichen.“

Nürnberg, 13. September 2016